

# JBH-Herget übergibt Spendenscheck

## Erneute Weihnachtsaktion 2010

Mehr als 3.000 Kinder in Bayern leiden an schweren zum Tode führenden Krankheiten. Für die betroffenen Familien sind dies absolute Krisenzeiten. Die Kinder brauchen eine Zuwendung und Kraft der Eltern. Trennung durch lange Klinikaufenthalte, chronische Überlastung und soziale Isolation sind eine Gefahr für den familiären Zusammenhalt.

Doch es geht auch anders: Palliativmedizin für Kinder ist ein erfolgreicher Weg, sterbenskranken Kindern ein erträgliches Lebensende zu ermöglichen. Bei der Palliativmedizin stehen die ständige Begleitung und Schmerztherapie der jungen Patienten im Vordergrund. Die schwere Zeit wird so für alle Beteiligten erträglicher.

**Die Palliativmedizin nach Hause bringen, zu den Familien - das ist die Aufgabe von HOME.**

Auf einer Kinderpalliativstation steht das gemeinsame Leben im Vordergrund. Was hier zählt sind Herz, Wärme und Geborgenheit. Kinderärzte, Pfleger, Psychologen, Therapeuten und Seelsorger kümmern sich auch um soziale und psychische Bedürfnisse der Kinder und um ihre Familien. Zugleich steht das ganze Spektrum an Hightech-Medizin bereit. Die Eltern können somit rund um die Uhr bei ihrem Kind bleiben. Geschwister, Freunde und sogar das Lieblingshaustier sind immer willkommen. Ziel ist es, das Kind zu stabilisieren - für eine schnelle Entlassung nach Hause.



im Bild (v.l.) Dr. Pamela Herget-Wehlitz, Prof. Dr. med. Monika Führer, Jürgen B. Herget

Um diese außergewöhnliche Arbeit anzuerkennen und zu würdigen, haben sich die Verantwortlichen der JBH-Personalberatung Herget entschieden, die Arbeit von Frau Professor Dr. Führer und ihrem außergewöhnlichen, unermüdlich arbeitenden Team zum wiederholten Mal zu unterstützen.

**Am 2. Dezember 2010 haben Frau Dr. Pamela Herget-Wehlitz und Herr Jürgen B. Herget anlässlich eines persönlichen Treffens mit Frau Prof. Dr. Monika Führer eine Spende über den Betrag in Höhe von € 5.000,- übergeben.**

Beide würdigten die Arbeit des Vereins und vor allem die Zielsetzung, ein neues Kinderpalliativzentrum im Klinikum Großhadern zu errichten. Dieses soll voraussichtlich bereits Anfang 2012 in Betrieb genommen und wird mit allen medizinisch und sozial notwendigen Ausstattungen versehen werden.

Weitere Informationen zu diesem Projekt finden Sie unter [www.home-muenchen.de](http://www.home-muenchen.de)



Koordinationsstelle  
Kinderpalliativmedizin

ein gemeinsames Projekt des  
Interdisziplinären Zentrums für  
Palliativmedizin und des Dr. von  
Hauerschen Kinderspitals am  
Klinikum der Universität München

